



GEMEINSAM

Pfarrinformation des Pfarrverbandes St. Paul & St. Stefan an der Gail

Ausgabe Dez. 2023 bis Feber 2024

Seite 2

Wort des Seelsorgers
Wort des Diakons

Seite 3

Hinweise
Adventmärkte

Seite 4

Sternsingeraktion
Berichte

Seite 5

Schulpatenschaften
Berichte

Seite 6

Gottesdienste

Seite 7

Gottesdienste
Heitere Seite

Seite 8

Ewiges Licht
Verstorbene

Seite 9

Anbetungstage
Allerheiligen &
Allerseelen

Seite 10

Gemeinsames Beten
und Feiern

Seite 11

Taufe
Geburtstage
Medjugorje-Andachten

Seite 12

Erntedank
Fußwallfahrten

IMPRESSUM

Ausgabe 4 / 2023
Dezember 2023 bis Feber 2024
Eigentümer, Herausgeber,
Verleger: Pfarrverband der
Pfarren St. Paul und St. Stefan.
Röm. kath. Pfarramt, 9623 St.
Stefan im Gailtal Nr. 1, Tel. 04283
2290, E-Mail: ststefan-gail@
kath-pfarre-kaernten.at
Satz, Layout und Druck:
Diözese Gurk, Druck- &
Kopiezentrum des Bischöflichen
Seelsorgeamtes

Weihnachten ist wie ein Licht in der Nacht



Filial- und Wallfahrtskirche Steben,
November 2023.

Im Advent bereiten sich die Christen auf die Geburt Jesu Christi, auf Weihnachten, vor. „Glanz strahlt von der Krippe auf, neues Licht entströmt der Nacht.“ Für die einen hat Weihnachten weiterhin seinen ursprünglichen Glanz, für andere ist es vor allem wegen des nicht zu überhörenden Lärms im Advent ein Fest, das seinen Sinn beinahe verloren hat. Verzichten wir nicht auf dieses Fest, das viel Licht bringt! Möge sich aber jede und jeder von uns in diesen Tagen auch die Frage stellen: Bin ich selbst Licht? Mache ich durch mein Dasein das Leben anderer heller?

Frohe
Weihnachten!

Eine gnadenreiche
Adventzeit,
gesegnete Weihnachten und
ein gutes neues Jahr 2024
wünschen
Pfarrer Marcin Mrawczyński,
Diakon Michael Ebner
und die Pfarrgemeinderäte
von St. Paul & St. Stefan!



Wort des Seelsorgers Botschaft für den Advent und Weihnachten



Liebe
Schwestern
und Brüder!

Der Advent
gibt uns die
Möglichkeit,
über unser
Leben nach-
zudenken. In

erster Linie ist das die Zeit, die uns vorbereiten soll auf den jüngsten Tag. In der zweiten Adventhälfte, 9 Tage vor Weihnachten, sind wir schon innig verbunden mit dem Geheimnis Jesu Geburt in Betlehem. Mein Advent will mich fragen, ob meine Hände voll guter Taten sind, ob ich die Beziehung zu Gott pflege? Es wäre

nicht schlecht an diesen Tagen an das Sakrament der Versöhnung zu denken, an die Teilnahme an der hl. Messe, an mehr Zeit für das Gebet, zum Beispiel beim Adventkranz. Ich muss nicht nur materielle Geschenke für meine Nächsten kaufen. Viel mehr wert sind meine Telefonate, Besuche, Gespräche mit den älteren, einsamen Menschen.

Weihnachten selbst soll unsere Herzen erneut mit der christlichen Freude und dem christlichen Frieden erfüllen. Wir sind entsetzt wegen der vielen Kriege in der Welt, besonders im Nahen Osten, in der Ukraine. Wahrscheinlich gibt es jemanden in meiner Familie, Nachbarschaft, an

der Arbeitsstelle, den ich nicht mag, der schwer ist für mich. Reden wir mit ihm an den weihnachtlichen Tagen, empfehlen wir ihm Jesus im Gebet. Dadurch können wir zeigen, wieviel Jesu Geburt heute für uns bedeutet. Der Friede beginnt in meinem Herzen, vor allem nicht in der Welt der Politik.

Jesu kommt als das Licht in diese Welt. Ich wünsche uns allen, dass es alle Ecken unseres Herzens erleuchte. Der Erlöser möge uns alle im neuen Jahr 2024 segnen!

Eurer Pfarrer Martin

Er ist Bild des unsichtbaren Gottes, der Erstgeborene der ganzen Schöpfung.

Kol 1, 15

„Freiheit ohne Selbstbeschränkung zerstört sich selbst.“



Es kann gut sein, dass ich dieses Zitat schon einmal eingebracht habe. Doch das zeigt nur wie treffend und wahr ich es empfinde. Es trifft vor allem den Punkt auch bezüglich der globalen Umweltkrise, auf die Papst Franziskus zum Auftakt der Weltsynode eindringlich hinweist und mahnende Worte findet, womit er sich nicht unbedingt viele Freunde macht. Doch der Mensch hat und nimmt sich immer noch zu viele Freiheiten im Umgang mit der Schöpfung heraus. Und es scheint so, als wäre die Menschheit in ihrer Maßlosigkeit an

einen Punkt gekommen, an dem sich, im schlimmsten Fall, die Worte Donhoffs erfüllen.

Auch der Synodale Weg findet nicht bei allen Zustimmung und wird von nicht wenigen kritisiert. Die einen sagen, dass die Ergebnisse zu zögerlich und nicht konkret genug sind, die anderen meinen, warum überhaupt so etwas nötig ist, lassen wir doch alles beim Alten, denn das ist das wahre Christentum, die wahre kath. Kirche. Ich denke jedoch, Papst Franziskus geht es nicht nur um die Kirche, sondern um die ganze Welt, die ganze Schöpfung. Ich denke Franziskus will durch den synodalen Weg, erstens die Kirche wieder ihrer Bestimmung zuführen – nämlich Heilssakrament für die Welt zu sein, indem er zweitens durch das Beispiel einer synodalen Weltkirche, den profanen Mächten zeigen will, dass ein gemeinsamer Weg möglich ist, auch in der Verschiedenheit der Länder, Menschen, Meinungen und Kulturen.

Deshalb auch sein Anliegen, dass sich möglichst viele, aus allen Schichten und Bereichen der christlichen Welt daran beteiligen – denn Christ ist man im Grunde nicht für sich oder für die Kirche, sondern zum Heil der Menschen und der Welt und zum Lobe Gottes. Dieses Bewusstsein glaube ich, möchte er in der Kirche wachrütteln und dafür ist ihm kein Weg zu mühsam. Nicht einmal ein fast unmöglich scheinender Weg, als welchen einige den synodalen Weg anfangs abgetan haben.

Papst Franziskus geht aber genau diesen Weg und er möchte ihn, im besten Falle, mit allen gehen.

Denn wenn sich die Weltkirche erneuert, dann erneuert sich unweigerlich auch die Welt.

Herr Jesus Christus, Sohn Gottes, erbarme dich unser!

Ihr Diakon Michael Ebner, BA

Hinweise:

Kanzleistunden:

donnerstags keine Kanzleistunden!

freitags 14:30 bis 16:30 Uhr oder nach Vereinbarung.

In dringenden Fällen erreichen Sie Pfarrer Martin auch unter der Mobilnummer 0676 87727360 oder über das Pfarrtelefon 04283/2290. Pfarrer Martin ist vom 31. Dez. 2023 bis 05. Jän. 2024 nicht erreichbar. Am 04. Jän. 2024 entfällt daher die Kanzleistunde.

Gottesdienste: Grundsätzlich gelten hinsichtlich der hl. Messen die im aktuellen Pfarrblatt angeführten Uhrzeiten. Zudem sind diese in der Website der Pfarren St. Paul bzw. St. Stefan aufgelistet. Aus verschiedenen Gründen kann es zu Änderungen kommen. Wir sind bemüht, evtl. **Änderungen** in den Pfarrwebsites rechtzeitig zu veröffentlichen.

Krankenkommunion: Unser Pfarrer besucht gerne unsere Kranken mit der Kommunion. Bitte melden Sie sich telefonisch!

Beichtgelegenheit in St. Stefan am Sonntag vor der hl. Messe. In **St. Paul** immer nach den Gottesdiensten.

Die nächsten **Medjugorje-Andachten:** Am **02. Dezember 2023, 13. Jänner und 03. Febr 2024, in der Pfarrkirche St. Stefan**, Beginn 17:00 Uhr: Rosenkranz und Beichtgelegenheit, heilige Messe, anschließend Gebet um Heil für Leib und Seele.

Pfarrblatt-Spenden: Die Herstellung eines ansprechenden Pfarrblattes ist auch mit erheblichen Kosten verbunden. Zudem befinden sich die Pfarren allgemein in einer schwierigen finanziellen Situation. Wir bitten um Spenden. Für diesen Zweck geben wir die Bankverbindungen bekannt:

Pfarre St. Stefan, Raiffeisenbank Hermagor, AT28 3954 3000 0050 3318.

Pfarre St. Paul, Raiffeisenbank Hermagor, AT32 3954 3000 0050 1403.

Ein aufrichtiges Dankeschön für jede Mithilfe und Unterstützung!

Redaktionsteam dieser Pfarrblattausgabe: Pfarrer Marcin Mrawczynski, Diakon Michael Ebner, Leni Bartolot, Margit Iskrac, Sonja Kucher, Angela Moritsch, Peter Sternig, Karin Vielgut.

Fotos in diesem Pfarrblatt: Leni Bartolot, Brigitte Brandmüller, Kath. Jungschar Österreich, Raimund Iskrac, Angela Moritsch, Sonja Kucher, Anita Popotnig, Peter Sternig, Gabi Urbanz und weitere Privatpersonen.

Pfarrwebsites: Sie erreichen die **Pfarrwebsite der Pfarre St. Paul an der Gail** unter: www.kath-kirche-kaernten.at/stpaul-gail und jene von **St. Stefan an der Gail** unter: www.kath-kirche-kaernten.at/ststefan-gail

Facebook. Link zur Facebook-Seite der Pfarre St. Stefan an der Gail: facebook.com/pfarreststefan



Jahrbuch 2024 der Diözese Gurk: Es hat zum **Thema „Engel“**. 288 Seiten (inkl. 67 Seiten aktueller Schematismus), Preis € 15,00, erhältlich über das Pfarramt St. Stefan oder unter <https://shop.kath-kirche-kaernten.at>

Bischof Marketz zum Jahrbuch 2024: „Besonders in den Unsicherheiten und Krisen unserer Zeit brauchen wir viel Engelhaftes, viel Stärkendes, Deutendes und Beschützendes. Wir dürfen uns von Gottes Engeln begleitet wissen und einander zu Engeln werden.“

Datenschutz: Die Pfarre St. Stefan und St. Paul möchten sich einerseits bestmöglich an die gesetzlichen Bestimmungen halten, andererseits aber auch ihr reges Pfarrleben im Rahmen der Verkündigungsarbeit dokumentieren und illustrieren. Darum fotografieren wir während bestimmter Gottesdienste, bei kirchlichen Festen und kirchlichen Ereignissen und präsentieren die dabei entstandenen Fotos in unserem Pfarrblatt, auf den pfarrlichen Websites und auf der Facebook-Seite der Pfarre St. Stefan. Wenn Sie nicht möchten, dass Sie oder Ihr Kind abgelichtet und Bilder veröffentlicht werden, so geben Sie dies bitte im Pfarramt St. Stefan bekannt.

Adventmärkte



Matschieder Adventmarkt

Samstag, **02. Dezember 2023**, Beginn 14.00 Uhr, Matschiedl – Feuerwehrhaus.

Adventmarkt in St. Stefan im Gailtal

Samstag, **09. Dezember 2023**, Beginn 14.00 Uhr, St. Stefan – Kirchenvorplatz.

Für **vorweihnachtliche Stimmung** und das **leibliche Wohl** wird bei diesen Adventmärkten gesorgt!

Sternsingeraktion 2023/2024 – 70-Jahre-Jubiläum

Heuer gehen die Sternsinger bereits zum 70. Mal von Haus zu Haus und bringen den Segen und die Friedensbotschaft zu den Menschen. Diesmal geht es im Besonderen um die Linderung der Armut in Guatemala.

in Bodenhof, Edling, Matschiedl, Nieselach, Pölland, Pörschach, Schmolzing und Sussawitsch. In der **Pfarr St. Paul** sind die Sternsinger am **29. Dezember 2023** unterwegs und singen, wie schon in den Jahren zuvor, auf den Dorfplätzen.

Karin Vielgut

*Er macht Wüste zum Wasserreich,
verdorrtes Land zu Oasen. PS 107, 35*



In der **Pfarr St. Stefan** sind die Sternsinger wieder unterwegs: Am **27. Dezember 2023** in Bach, St. Stefan, Köstendorf (Oberdorf und Unterdorf) und am **03. Jänner 2024**

Jungcharnews

Die Jungchar St. Stefan ist wieder ins neue kirchliche Arbeitsjahr gestartet und war/ist bei folgenden Terminen dabei: Am **26. November** wirkten wir bei der **hl. Messe** mit – musikalische Umrahmung **Musikschule St. Stefan** –, anschließend gab es den **Jungchar-Adventbasar**;

am **09. Dezember** wird es ab 14 Uhr einen **Adventmarkt beim Kirchenvorplatz** geben, wo wir ebenfalls, neben anderen Teilnehmern, unsere **Basteleien** anbieten werden.

Karin Vielgut

Martins- und Laternenfest in der Pfarrkirche St. Stefan



Wunderschönes **Martins- und Laternenfest** am Freitag, dem **10. November 2023**, in der Pfarrkirche St. Stefan.

Mit großer Freude haben sich die Kinder des Kindergartens auf dieses Fest vorbereitet und so konnten sie mit schönen Liedern, Texten und Sprüchen an den **hl. Martin** sowie seine guten Taten erinnern und die Herzen der Besucher dieser Andacht erfreuen. Die selbstgebackenen und äußerst leckeren Hufeisenkekse wurden von Pfarrer Martin gesegnet.

Ein großes Dankeschön den Mitarbeiterinnen des **Kindergartens**, allen voran Leiterin Melanie Komar, den begeisterten Kindern, dem Agape-Team sowie unserem „hl. Martin“ Nicolas, die mit so viel Vorbereitungsarbeit und Liebe zum Gelingen des Festes beigetragen haben!

Gemeinde St. Stefan – Fest der Generationen

Die Gemeinde St. Stefan im Gailtal lud am Sonntag, dem 22. Oktober 2023 zum Fest der Generationen in das Kultur- und Gemeindezentrum ein. Geboten wurden ein abwechslungsreiches Programm, Bewirtung und gemütliches Beisammensein.

Die Festlichkeiten begannen mit einem Gottesdienst, den Pfarrer Martin zelebrierte und unser Organist Hermann Fritz am Keyboard musikalisch mitgestaltete. Pfarrer Martin: „Heute wollen wir vor allem für die älteren Menschen in unserer Gemeinde beten. Mögen sie die christliche Freude am Leben nicht verlieren.“ Bei der Predigt standen das Evangelium dieses Tages „So gebt dem Kaiser, was dem Kaiser gehört, und Gott, was Gott gehört“, der Dank, dass wir in einem demokratischen und sozialen Staat leben können, sowie die Bedeutung der Weltmission und des Weltmissions-Sonntags im Mittelpunkt.



Fest der Generationen – hl. Messe.

Pfarrer Martin dankte der Gemeinde St. Stefan im Gailtal bzw. Bgm. LABg. Ronny Rull und Vizebgm. Robert Druml, dass es ermöglicht wurde, mit dem gemeinsamen Feiern der hl. Messe zum Gelingen dieses schönen Festes beizutragen!

Afrika-Schulpatenschaften – Werke der Nächstenliebe



Brigitte Brandmüller und ihr Team besuchen Projekt-Mitarbeiter in Tansania.

Seit nunmehr 18 Jahren reist **Brigitte Brandmüller** aus Hermagor jährlich nach Afrika, um die von ihr initiierten Projekte zu betreuen. Unterstützt wird sie dabei seit 2011 auch von **Elisabeth Muffat** aus Schmolzing. Im Oktober waren Brigitte und Elisabeth wieder in **Tansania**. Sie wurden von weiteren Damen aus unserem Bezirk begleitet. Besondere Anliegen sind Brigitte Brandmüller die Fortsetzung der **Schulpatenschaften** sowie ihre **Schul- und Kindergartenprojekte** in der Gegend um Moshi, am Fuße des Kilimanjaro.

Viele Gailtaler Familien und Einzelpersonen, auch aus unserem Pfarrverband, unterstützen schon seit Jahren die Schulausbildung von jungen Menschen in Afrika. Danke dafür! Es wäre schön, wenn weitere **Schulpatenschaften** übernommen werden könnten. **Infos** auf der Homepage mit dem Titel „Mein Herz schlägt für Afrika“ von Frau Brandmüller. Link: herz.brandmueller.at

Es füllt sich wie der Eufkrat mit Einsicht und wie der Jordan in den Tagen der Ernte. Sir 23, 26

Wandertage im Gebiet von Mariazell

Mitglieder der **Naturfreunde St. Stefan**, gleichzeitig auch Angehörige des Pfarrverbandes St. Paul-St. Stefan, machten im August 2023 von Mariazell aus einige Wanderungen. Wir marschierten auf den Gipfel des Ötschers und unternahmen eine sehr interessante Tour durch die faszinierenden Ötschergräben mit schroffen Felsen, tosenden Wasserfällen und einer vielfältigen Vegetation.

Ein Höhepunkt dieser Tage war die sehr würdevolle **hl. Messe** in der **Basilika Mariazell** mit den besonders erhabenen Orgelklängen. Die Basilika ist die bedeutendste Wallfahrtskirche Österreichs und viele Menschen suchen Hilfe bei der Mariazeller Gnadenmutter. Hinter der Basilika befindet sich die Kerzengrotte, in welcher wir in einem stillen Gebet die Kerzen entzünden konnten. Im Anschluss an den Messbesuch gingen wir zu den Verkaufsständen für die Votivgaben, besuchten die Apotheke zur Gnadenmutter mit den unendlich vielen Heilkräutern und Gesundheitschnäpsen sowie die Lebkuchen-Manufaktur Pirker. Wir alle waren sehr dankbar, diesen Ort in so vielfältiger Weise erlebt und gesehen zu haben.



Margit Iskrac

Basilika Mariazell.

Die Kirchtage im Jahreslauf

Über die heurigen Kirchtage bis August haben wir im vorigen Pfarrblatt berichtet. Am **24. Sept. 2023** fand der zweite **Matschiedler Kirchtage** mit einer hl. Messe in der Filiationkirche St. Anton auf der Windischen Höhe statt.

Pfarrer Martin hat die Gläubigen an den **Erzengel Michael** (nach dessen Gedenktag richtet sich der Termin dieses Kirchtages) erinnert und auf den **Sonntag der Völker** und der Schöpfung – heuer war dies der 24. September – hingewiesen und die Frage aufgeworfen: Wie gehen wir mit der **Schöpfung** um?

Bei der Predigt standen unter Bezug auf Lesung und Evangelium die **Liebe, Gerechtigkeit und Barmherzigkeit Gottes** sowie Menschen, die sich durch demütiges und einfaches Leben auszeichneten, im Mittelpunkt.



Ein **Dankeschön** an unsere Trachtenkapelle Alpenland Matschiedl unter Kapellmeister Rudolf Bacher und an die Burschenschaft Matschiedl für die Mitwirkung beim Gottesdienst.



ST. STEFAN an der Gail

Samstag, 02. Dez. – Vorabendmesse – 1. Adventsonntag, Medjugorje-Andacht, Adventkranzsegnung 17.00 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
17.30 +Paula Lex (von Albine Robin); +Bruno Jarnig (von einem guten Freund); +Maria u. Konrad Brummer; anschließend Gebet um Heil für Leib und Seele

Mittwoch, 06. Dez. – Rorate 06.30 frei

Freitag, 08. Dez. – Mariä Empfängnis 09.00 Tschurwald u. Gallautz Verst.; Moritsch Verst., Schmöling; +Hans u. Antonia Janschitz; +Otto u. Ulrich Rauter mit den Eltern

Sonntag, 10. Dez. – 2. Adventsonntag 09.00 Verst. Eltern u. Angeh. Hofer u. Urbanz; +Valentin Schaller; Maier Verst.; +Maria u. Ernst Hebein, Köstendorf; +Heidi Mörtl, Werner Schoitsch u. Hausverst.; +Markus Houdek

Montag, 11. Dez. – Windische Höhe, Rorate 17.00 +Elfriede Freinthal geb. Wiegele; +August, Anna Moritsch u. Trätter Verst.; Bacher Verst., Matschiedl 28, Valentin u. Maria Pipp, Görtschach

Mittwoch, 13. Dez. – Rorate 06.30 +Eva Pötscher

Freitag, 15. Dez. – Rorate 06.30 Gallautz u. Tschurwald Verst.

Sonntag, 17. Dez. – 3. Adventsonntag, Vorstellung der Erstkommunionkinder 09.00 +Wilfried Lex u. Tomlitsch Verst.; +Antonia, Johann u. Thomas Widemair; +Paula Lex (Jm.);

+Johann Janschitz vlg. Kraker u. Hausverst.; +Rosalia u. Heinrich Jarnig, Theresia u. Gabriel Jarnig; Verst. Ferlitsch vlg. Neudieser, Bach; +Trudi Ferlitsch u. Eltern, Bach; Verst. Stotz aus Velden; +Vinzenz Kleewein u. Hausverst., Edling

Mittwoch, 20. Dez. – Rorate 06.30 frei

Freitag, 22. Dez. – Rorate mit der Volksschule 06.30 +Luzia u. Simon Grafenauer

Samstag, 23. Dez. – Vorabendmesse 17.00 +Emil Zirknitzer; +Paula Lex (von Ursulaschwestern)

Sonntag, 24. Dez. – 4. Adventsonntag, Heiliger Abend 16.00 Christmette mit dem Hirtenspiel der Jungschar +Rudolf Madritsch vlg. Pongratz; +Antonia, Johann u. Thomas Widemair; +Adolf Trott-Tschurwald u. Hausverst.; +Dragoljub Aleksic; +Hans, Magdalena, Johann Flaschberger u. Hausverst.
20.30 Christmette in der Pfarrkirche St. Georgen

Montag, 25. Dez. – Christtag 09.00 +Gerhard Fritz, Maria u. Valentin Fritz, Maria u. Vinzenz Hebein; +Antonia, Franz u. Rudolf Robin

Dienstag, 26. Dez. – Stefanitag 09.00 +Ludwig u. Antonia Lackner, Valentin u. Maria Plamenig; +Franz Gallautz u. Hausverst.; +Johann, Ursula Haberle u. Stupnik Eltern; +Stefan Sternig u. Franz Rauscher; +Valentin Hebein, Valentin Schaller u. Vinzenz Hebein; +Johann Mathei u. Hausverst.; +Aurelia u. Hans Moritsch; +Ludwig

u. Maria Nessmann; +Martin Pfeifer; Verst. Fam. Jarnig u. Flaumitsch u. Carolin Wirtitsch
Salz- und Wasserweihe und Pferdesegnung

Mittwoch, 27. Dez. – Johannistag 17.00 frei
Weinsegnung

Sonntag, 31. Dez. – Silvester, Fest der Heiligen Familie 09.00 auf gute Meinung; +Antonia u. Franz Moritsch; +Stefan, Maria Tschurwald u. Edeltraud Arnold (geb. Moritsch); +Maria Binter

Montag, 01. Jänner – Hochfest der Gottesmutter Maria 09.00 für die Pfarre

Samstag, 06. Jänner – Hl. Drei Könige Mitgestaltung durch die Sternsinger 09.00 +Bruno Jarnig (von Fam. Johann Smole)
Wasser- und Weihrauchsegnung

Sonntag, 07. Jänner – Taufe des Herrn 09.00 +Dragoljub Aleksic; +Markus Houdek; Verst. Fam. Jarnig u. Flaumitsch u. Carolin Wirtitsch; +Magdalena, Johann u. Hans Flaschberger

Mittwoch, 10. Jänner 07.30 frei

Freitag, 12. Jänner 16.30 Rosenkranz
17.00 + Rosemarie Rauter

Samstag, 13. Jänner – Medjugorje-Andacht 17.00 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
17.30 +Theresia, Vinzenz Hebein u. Valentin Schaller; anschließend Gebet um Heil für Leib und Seele

Mittwoch, 17. Jänner 07.30 frei

Freitag, 19. Jänner 16.30 Rosenkranz
17.00 +Pfarrer Anton Pelnar

Sonntag, 21. Jänner 09.00 +Andreas Bartolot (von Lydia Fritz); +Agnes u. Martin Schuller, Magdalena, Johann, Hans Flaschberger u. Hausverst.

Mittwoch, 24. Jänner 07.30 frei

Freitag, 26. Jänner 16.30 Rosenkranz
17.00 frei

Sonntag, 28. Jänner – Bibelsonntag, Lichtmesse mit der 2. Klasse 09.00 Verst. Eltern u. Angeh. Hofer u. Urbanz; +Antonia Robin

Mittwoch, 31. Jänner 07.30 frei

Freitag, 02. Feber – Mariä Lichtmess 16.30 eucharistische Anbetung
17.00 frei
Kerzenopfer und -segnung, Blasiussegen

Samstag, 03. Feber – Medjugorje-Andacht 17.00 Rosenkranz u. Beichtgelegenheit
17.30 +Valentin Schaller; +Valentin Fritz u. Hausverst.; anschließend Gebet um Heil für Leib und Seele

Mittwoch, 07. Feber 07.30 +Gerhard Fritz; +Peter Moritsch; Stessl Verst.

Freitag, 09. Feber 16.30 Rosenkranz
17.00 +Valentin Schaller; +Hans u. Frieda Blüml (Tomazele)

Sonntag, 11. Feber – Tag der Kranken, Faschingssonntag 09.00 +Antonia, Johann u. Thomas Widemair; +Vinzenz Kleewein u. Hausverst., St. Stefan
Agape



Dienstag, 13. Feber – Windische Höhe
15.00 +Valentin Hebein u. Valentin Schaller

Mittwoch, 14. Feber – Aschermittwoch
18.00 +Maria Lackner (Jm.); +Valentin Hebein; Hausverst. Bartoloth (Hafner)
Aschenkreuz

Freitag, 16. Feber
16.30 Kreuzweg
17.00 +Josef Torkosch

Sonntag, 18. Feber – 1. Fastensonntag
09.00 +Andreas Bartolot (von Fam. Michael Ebner); +Johann, Maria Hebein u. Edeltraud Binter

Bitte die hl. Messen für das nächste Pfarrblatt (18. Feber bis 09. Juni 2024) bis spätestens 12. Jänner 2024 bestellen!

*Simon Petrus antwortete und sprach:
Du bist der Christus,
der Sohn des Lebendigen Gottes!*

Matth 16, 16

ST. PAUL an der Gail

Sonntag, 03. Dez. – 1. Adventsonntag, Adventkranzsegnung
09.00 +Franz u. Anna Ploner; +Maria Sternig; Woscht Verst.; +Elisabeth Neff (30-Tage von den Ursulaschwestern) u. Vinzenz Neff

Dienstag, 05. Dez. – Rorate
06.30 +Waltraud Pranter

Freitag, 08. Dez. – Mariä Empfängnis – Rorate
07.00 frei
anschließend Frühstück im Feuerwehrhaus

Samstag, 09. Dez. – Vorabendmesse, 2. Adventsonntag
17.00 frei

Dienstag, 12. Dez. – Rorate
06.30 frei

Sonntag, 17. Dez. – 3. Adventsonntag
10.30 Steiß Verst. (Drg.); +Tschabuschnig Eltern u. Geschw.

Dienstag, 19. Dez. – Rorate
06.30 +Stefanie Wernitznig u. Hausverst.

Montag, 25. Dez. – Christtag
10.30 +Stefan u. Manuel Blüml; Putzi, Mörtl u. Madritsch Verst.; +Michael, Arno Blüml u. Neven Nikša; Andritsch Verst. (Gradnig); +Maria u. Valentin Hebein; +Hans Rogi

Montag, 01. Jänner – Hochfest der Gottesmutter Maria
10.30 +Johann Brandstätter u. Wiltschnig Verst.; +Elisabeth Walcher

u. Racho Verst.; Springer u. Gabbauer Verst.

Sonntag, 07. Jänner
10.30 +Magdalena Brandstätter u. Hausverst.; +Christine Gallautz
Messmitgestaltung durch die Sternsinger

Sonntag, 14. Jänner
10.30 Gallautz Verst.

Sonntag, 21. Jänner – kl. Kirchtage – Fest der Bekehrung des hl. Apostels Paulus –
10.30 +Rudolf Schwabl; Bucklitsch u. Wieltschnig Verst.; +Elisabeth u. Vinzenz Neff
Nudelessen

Samstag, 27. Jänner – Vorabendmesse, Bibelsonntag
17.00 +Unfallopfer B111

Freitag, 02. Feber – Mariä Lichtmess
09.00 +Agnes Mörtl, Putzi u. Madritsch Verst.
Kerzenopfer und –segnung, Blasiussegen

Sonntag, 04. Feber
10.30 +Franz u. Theresia Pichler; +Matthias u. Frieda Moritsch

Samstag, 10. Feber – Vorabendmesse
17.00 +Günther Rauscher

Sonntag, 18. Feber – 1. Fastensonntag, Aschenkreuz
10.30 +Herta u. Stefan Millonig; +Maria Schumi (Sluga); +Albin u. Erika Blüml



Die Heitere Seite

Hausaufgaben – Der Lehrer zu Klaus: „Dein Opa soll bitte einmal zu mir kommen!“ Klaus: „Mein Opa? Nicht mein Papa?“ „Nein – dein Opa. Ich möchte ihm zeigen, welche Fehler sein Sohn bei deinen Hausaufgaben gemacht hat.“

Huhn – Ein Mann überfährt ein Huhn. Pflichtbewusst hebt er es auf und geht zum nächsten Bauern: „Verzeihung, ich habe gerade eines Ihrer Hühner überfahren.“ Sagt der Bauer: „Tut mir leid, das gehört nicht mir. Meine sind nicht so flach.“

Jesus – Warum wurde Jesus von der Verkehrskontrolle angehalten? Er fuhr mit seinen 12 Anhängern.

Papagei – Eine ältere Dame kommt in eine Tierhandlung und schaut sich die vielen Tiere an. Vor dem Papageienkäfig bleibt sie stehen und fragt: „Na, du kleiner bunter Vogel, kannst du auch sprechen?“ Darauf der Papagei: „Na, du alte Krähe, kannst du auch fliegen?“



Alles, was von der Erde stammt, kehrt zur Erde zurück,
und was von den Wassern stammt, fließt ins Meer zurück. Sir 40, 11

Ewiges Licht St. Stefan

03.12.–09.12.

Hans u. Antonia Janschitz;
Otto u. Ulrich Rauter mit
den Eltern

10.12.–16.12.

Valentin Schaller; Maier
Verst.; Heidi Mörtl, Werner
Schoitsch u. Hausverst.

17.12.–23.12.

Wilfried Lex u. Tomlitsch
Verst.; Paula Lex; August,
Anna Moritsch u. Tratter
Verst.; Rosalia u. Heinrich
Jarnig, Theresia u. Gabriel
Jarnig u. Mosser Verst.,
St. Stefan 21; Vinzenz
Kleewein u. Hausverst.,
Edling; Emil Zirknitzer

24.12.–30.12.

Rudi Madritsch vlg.
Pongratz; Adolf Trott-
Tschurwald u. Hausverst.;

Dragoljub Aleksic; Horst
Jarnig; Hans, Magdalena,
Johann Flaschberger u.
Hausverst.; Gerhard Fritz,
Maria u. Valentin Fritz,
Antonia u. Vinzenz Hebein;
Antonia, Franz u. Rudolf
Robin; Ludwig u. Antonia
Lackner, Valentin u. Maria
Plamenig; Franz Gallautz
u. Hausverst.; Johann,
Ursula Haberle u. Stupnik
Eltern; Stefan Sternig u.
Franz Rauscher; Valentin
Hebein, Valentin Schaller
u. Vinzenz Hebein; Johann
Mathei u. Hausverst.;
Aurelia u. Hans Moritsch;
Verst. Fam. Jarnig u.
Flaumitsch u. Carolin
Wirtitsch

31.12.–06.01.

Antonia u. Franz Moritsch;

Stefan, Maria Tschurwald
u. Edeltraud Arnold (geb.
Moritsch); Maria Binter

07.01.–13.01.

Dragoljub Aleksic;
Theresia, Vinzenz Hebein
u. Valentin Schaller;
Mathilde u. Peter Assinger;
Verst. Fam. Jarnig u.
Flaumitsch u. Carolin
Wirtitsch; Magdalena,
Johann u. Hans
Flaschberger u. Hausverst.;
Rosemarie Rauter

14.01.–20.01.

Hildegard u. Ernst Reißner;
Magdalena u. Martin Lex

21.01.–27.01.

Agnes u. Martin Schuller,
Magdalena, Johann, Hans
Flaschberger u. Hausverst.;
Thomas Widemair

28.01.–03.02.

Valentin Schaller; Valentin
Fritz u. Hausverst.;
Margarete u. Johann
Schnaitt

04.02.–10.02.

Gerhard Fritz; Valentin
Schaller; Monika u. Rupert
Gerstl; Peter Moritsch;
Stessl Verst.

11.02.–17.02.

Vinzenz Kleewein u.
Hausverst., St. Stefan;
Valentin Hebein u. Valentin
Schaller; Maria Lackner

18.02.–24.02.

Valentin Hebein; Heinrich
u. Pauline Melchior u.
Hausverst., St. Stefan

Ewiges Licht St. Paul

03.12.–09.12.

Moritsch Verst.

10.12.–16.12.

Wernitznig Verst.; Dornjak
Verst.

17.12.–23.12.

Tschabuschnig Eltern u.
Geschw.; Grazi Verst.; Putzi,
Mörtl u. Madritsch Verst.

24.12.–30.12.

Stefan u. Manuel Blüml;
Andritsch Verst. (Gradnig);
Michael, Arno Blüml u.
Neven Nikša; Hans Rogi

31.12.–06.01.

Gabbauer u. Springer
Verst.; Wiltschnig Verst.;
Walcher Verst.

07.01.–13.01.

Magdalena Brandstätter

14.01.–20.01.

Rudolf Schwabl

21.01.–27.01.

Bucklitsch u. Wieltschnig
Verst.; Unfallopfer B111

28.01.–03.02.

Anton Wernitznig

04.02.–10.02.

Agnes Mörtl; Günther
Rauscher; Matthias u.
Frieda Moritsch

11.02.–17.02.

Sluga Verst.

18.02.–24.02.

Rudolf Schwabl;
Albin u. Erika Blüml



Verstorbene

Wir beten für Herrn Andreas Bartolot, Edling

+ am 10. Oktober 2023 im
89. Lebensjahr,
Urnenbegräbnis am 21. Oktober
2023 in St. Stefan/Kalvarienberg.
Die Kranzablösen wurden zugun-
sten der Pfarrkirche St. Stefan
gewidmet.

Wir beten für Frau Elisabeth Neff, Karnitzen

+ am 28. Oktober 2023 im
94. Lebensjahr,
Begräbnis am 02. November 2023
in der Pfarrkirche St. Paul.
Die Kranzablösen wurden zugun-
sten der Pfarrkirche St. Paul und der
Ursulaschwestern St. Paul gewidmet.

Herr gib ihnen die ewige Ruhe!

Die Pfarren St. Paul und St. Stefan danken für die Kranzablösen, die hl. Messen und das ewige Licht.

Ursulaschwestern St. Paul



Frau **Elisabeth Neff** war stolze 77 Jahre
Mitglied bei den Ursulaschwestern. Bis
zu ihrem Ableben übte sie viele Jahr-
zehnte das Amt der Oberin ihres Kran-
zes aus. Frau Neff war bis ins hohe Alter
ein aktives Mitglied, voll Gottvertrauen.

Ein herzliches Dankeschön für die langjährige Unterstüt-
zung auch an Frau **Gabi Hebein**, die krankheitsbedingt
das Amt der Kranzloberin sowie das Austragen des Pfarr-
blattes in der Pfarre St. Paul beendete.

Gabriele Urbanz



Anbetungstag St. Stefan: Eröffnungsmesse mit Pfarrer Michael Joham und Pfarrer Martin.

Anbetungstage in den Pfarren St. Paul und St. Stefan

Jährlich werden die Anbetungstage am **21. Oktober** – dem Gedenktag der hl. Ursula – in **St. Paul** und am **28. Oktober** – dem Gedenktag der heiligen Apostel Simon und Judas Thaddäus – in **St. Stefan** gefeiert. Sie bestehen aus den hl. Messen und den Anbetungsstunden, bei denen sich Gläubige aus den Ortschaften abwechseln. Dazu gehört zudem die Aussetzung des Allerheiligsten. Dabei wird die Monstranz – in der sich der Leib Christi in Form einer Hostie befindet – für einige Stunden aus dem Tabernakel des Hochaltars herausgenommen und auf den Volksaltar zur allgemeinen **Anbetung** gestellt.

Pfarrer Martin sagt „Danke“ Herrn Pfarrer Mag. Michael Joham, der seit September 2023 Pfarrer in Saak und in fünf weiteren Pfarren in unserem Dekanat ist, für das Zelebrieren der hl. Messe und die Abnahme der Beichte in St. Stefan, dem Organisten Hermann Fritz für die musikalische Mitgestaltung der hl. Messen, den Mesnerinnen, den Lektorinnen, den Vorbeterinnen sowie allen Gläubigen für das Gebet anlässlich der Anbetungstage 2023!



Anbetungstag St. Paul: gemeinsame Anbetung und hl. Messe mit Pfarrer Martin.

Allerheiligen und Allerseelen – die Hoffnung auf Auferstehung

Der Besuch und das liebevolle Schmücken der Grabstätten ist die traditionelle Vorbereitung auf das Hochfest **Allerheiligen** am 01. November. An diesem Tag wurden die Gräber auf den Friedhöfen St. Paul und St. Stefan von Pfarrer Martin gesegnet.

„Heilige wurden nicht durch die Kirche festgelegt, Heilige sind Menschen, die in ihrem Leben viel Gutes leisteten, Freude verbreiteten und so zu Kindern Gottes wurden. Sie sind unter uns“, so Pfarrer Martin in seiner Predigt. Am folgenden Tag, zu **Allerseelen**, gedachten wir, wie jedes Jahr, unserer Verstorbenen.



Pfarrer Martin beim Segnen der Gräber am Kalvarienberg.



Gebet bei der Gedenktafel in St. Paul für die Gefallenen und Vermissten.



Gebet für die Gefallenen und Vermissten beim Kriegerdenkmal St. Stefan am Sonntag nach Allerheiligen.

Totengedenkmesse im AVS-Pflegeheim



Am **07. November 2023** wurde der **Erinnerungsgottesdienst** für die seit Allerheiligen 2022 im Pflegeheim St. Stefan 25 Verstorbenen gelesen. Heimbewohner, Angehörige, Bedienstete und Besucher feierten mit Pfarrer Martin die würdige Messe, die vom **Fraenchor Cantissimo** aus Nötsch gesanglich umrahmt wurde. Zur Erinnerung wurde für jede/n Heimgegangenen eine **Kerze** von Ulrike Wallner entzündet. Pfarrer Martin bedankte sich bei Ulli und den Bediensteten für die gute **Pflege** bis zum Ableben.

Gemeinsames Beten und Feiern vertieft den Glauben!

Wir sind Kirche! Bei vielen Anlässen – Gottesdiensten, verschiedenen Andachten und Festlichkeiten – **beten und feiern wir gemeinsam!** Danke an alle für die Mitwirkung bei Aktivitäten im Pfarrverband sowie auch in den Nachbarparolen. Gleichzeitig rufen wir zur weiteren gemeinschaftlichen **Glaubensvertiefung** auf!



Kreuzwegandacht am 16. Sept. 2023.

Kreuzweg-Andacht im September

Das Fest „Kreuz-Erhöhung“, das jährlich am 14. September gefeiert wird, war auch heuer für Gläubige aus dem Pfarrverband St. Paul-St. Stefan Anlass, um am Samstag, dem 16. September am Kreuzweg und bei der Kalvarienbergkirche St. Stefan eine Andacht abzuhalten. Gebetet wurde weiters für den Frieden in der Welt sowie für die vielen Opfer des Erdbebens in Marokko und der Unwetterkatastrophe in Libyen.

Pilgerwanderung der Tourismusseelsorge mit Station in St. Paul

Das Referat Tourismusseelsorge der Diözese veranstaltet im Laufe des Jahres viele Pilgerwanderungen mit der Bezeichnung „GEH.rede“. Bei herrlichem Wetter führte das „GEH.rede rund um Nötsch“ am 29. September 2023 vom Bahnhof St. Stefan-Vorderberg über Bodenhof (dort Gebet bei der Wegkapelle), St. Paul, Emmersdorf und St. Georgen bis nach Nötsch. In der Pfarrkirche St. Paul begrüßte Pfarrer Martin die Teilnehmer, informierte über dieses Gotteshaus und gestaltete mit PGR-Obfrau Angela Moritsch eine Morgenandacht. Mitarbeiterinnen der Pfarre St. Paul organisierten für die Wanderer ein Frühstück, das im Feuerwehrhaus eingenommen wurde.



„GEH.rede“-Teilnehmer:innen in der Pfarrkirche St. Paul.

Rosenkranzgebet beim Jubiläums-Bildstock in Bach

Am 01. Oktober 2023 fand ein Rosenkranzgebet mit Pfarrer Martin und zahlreichen Gläubigen beim Bildstock



Rosenkranzgebet beim Bildstock der Fam. Gelbmann in Bach.

der Familie Gelbmann in Bach statt. Eine Inschrift in diesem Bildstock weist darauf hin, dass dieser zumindest seit 1873, somit 150 Jahre, besteht. Kleindenkmäler, wie Bildstöcke sind wichtige Bestandteile unserer Kultur und somit auch der Schöpfung. Ein großes Dankeschön an Christa und Dietmar Gelbmann für die Agape und dass sie dieses Kleindenkmal mit viel Liebe pflegen. Danke an dieser Stelle auch für die Rosenkranzgebete im Monat Oktober in den Pfarrkirchen St. Stefan und St. Paul sowie bei der Familie Assinger in Köstendorf.

Pilgertag Frauenbewegung auch im Gailtal

Am 14. Oktober fand der österreichweite Frauenpilgertag der Katholischen Frauenbewegung statt. Am Sportplatz in Latschach trafen sich 36 Frauen aus unserem Dekanat, die von Pfarrer Michael Joham begrüßt wurden und den Pilgersegen erhielten. Der Weg führte zur Latschacher Kirche, dann entlang der Gail zur Kirche in Dellach. Der weitere Weg führte über den Ort Kreuth zur Paßriacher Kirche. Die Kirche in Untervellach war die letzte Station, wo die Abschlussandacht stattfand. Die Teilnehmer*innen aus unserem Pfarrverband danken der Pilgertagsbegleiterin Anita Popotnig für die Andachten, meditativen Texte, Gedankenimpulse, Gebete und Lieder sowie allen, die zum leiblichen Wohl beigetragen haben.



Gemeinschaftsfoto beim Aussichtspunkt am Wanderweg um den Pressegger See.

Allen Jubilaren
herzlichste Gratulation,
alles Gute, Gesundheit
und Gottes Segen!



Taufe

Am 01. Oktober 2023 wurde in der Pfarrkirche St. Paul **Nina Mente**, Tochter von Petra und Bernd Mente, Latschach, getauft.

Ihren Geburtstag feierten:

Im September 2023:

90. Geburtstag,
Frau Mathilde Bacher,
Pörtschach

Im Oktober 2023:

75. Geburtstag,
Frau Gisela Kerschbaumer,
Pörtschach

Im November 2023:

98. Geburtstag,
Herr Leopold Bauer,
Schmölzing



Herr **Martin Tschurtschenthaler**,
Sussawitsch, feierte im Oktober
seinen **85. Geburtstag**.



Frau **Elisabeth Tschabuschnig**,
St. Stefan, feierte im November
ihren **85. Geburtstag**.



Runder Geburtstag

Frau Helene Aubermann, St. Stefan, feierte im November 2023 ihren **70. Geburtstag**.

Pfarrer Martin und Pfarrgemeinderäte gratulierten der vielseitig engagierten pfarrlichen Mitarbeiterin zu ihrem Jubiläum.

Helene ist immer zur Stelle, wenn es Arbeit gibt. Als Vorbeterin des Rosenkranzes, beim Mesnerdienst, beim Kirchenputz in der Kirche

und in der Kalvarienbergkapelle, bei den Vorbereitungen in der Oster-, Advent- und Weihnachtszeit und bei den Agapen. Zudem ist sie im Rahmen des Pfarrgemeinderates Rechnungsprüferin.

Wir danken der Jubilarin und wünschen ihr weiterhin alles Gute, Gesundheit sowie viel Freude an der Arbeit in kirchlichen Belangen!

Medjugorje-Andachten im Pfarrverband St. Paul-St. Stefan

Im Jahre 2018 hat Pfarrer Martin Medjugorje-Andachten, angepasst jenen im bekannten Marien-Wallfahrtsort in Bosnien-Herzegowina, in den Pfarrkirchen St. Stefan und St. Paul initiiert. Diese finden jeweils am ersten Samstag im Monat statt und beginnen mit dem Rosenkranz und der Beichtgelegenheit. Danach gibt es die hl. Messe und in der Folge das Gebet um Heil für Leib und Seele, wobei die Lichtverhältnisse

in der Kirche dem meditativen Gebet angepasst werden. In den Monaten September bis November 2023 wurden die Medjugorje-Andachten in der Pfarrkirche St. Paul abgehalten, mit den Schwerpunkten „Kreuzverehrung“ im September, „Rosenkranzgebet“ im Oktober sowie das Dankgebet für die Heiligen im November. Ab Dezember finden die Andachten wieder in St. Stefan statt.



Andacht in der Pfarrkirche St. Paul.

ERNTEDANK: „Wer denkt, der dankt!“

Am **01. Oktober 2023** wurden im Pfarrverband St. Paul & St. Stefan die **Erntedankfeste** feierlich zelebriert. In den zwei wunderschön geschmückten Pfarrkirchen wurde nicht nur für die Ernte in der Landwirtschaft, das tägliche Brot und die Gesundheit gedankt, sondern auch dafür, dass wir die heurigen Unwettersituationen gut bewältigen konnten. Die **Dankbarkeit** ist, wie schon Cice-

ro gesagt hat, die Mutter aller Tugenden. Daher möchten wir ein herzliches „Habt Dank“ den vielen fleißigen Helfern aussprechen, welche für den dekorativen Kirchenschmuck, die Erntegaben, die Erntekronen, das Dekorieren des Kirchenvorplatzes, die Vorbereitung und Organisation der heiligen Messen sowie der köstlichen Agapen verantwortlich waren. Nach der hl. Messe erhielten die

Gottesdienstbesucher in St. Stefan selbstgebackene Brote und ein liebevoll gebundenes Erntesträußchen. Die Festlichkeiten schlossen in beiden Pfarren mit Agapen ab, bei denen Brötchen, Kuchen und Getränke gereicht wurden. Ein schöner Ausklang der kirchlichen Feierlichkeiten war somit in fröhlicher Runde getreu unserem Motto **„Die Gemeinschaft stärken“** gegeben!



Feierliche Mitwirkung der Schüler der Volksschule St. Stefan.



Pfarrer Martin beim Segnen der Erntegaben in der Pfarrkirche St. Stefan.



Erntedank in St. Paul: Ministranten und Pfarrer Martin beim Bußakt.

Fußwallfahrten nach Steben



Gläubige aus der Pfarre St. Georgen mit Pfarrer Martin in Steben.

Auch heuer veranstaltete die **Pfarre St. Georgen** wieder die traditionelle Fußwallfahrt nach Steben. Bei herrlichem Wetter pilgerten am **06. Sept. 2023** zahlreiche Gläubige zur Filial- und Wallfahrtskirche Steben, um gemeinsam die **heilige Messe** zu feiern. Pfarrer Martin dankte den Pilgern für das gemeinsame Gebet und den Gottesdienst, welcher durch ausgewählte Lieder und Ziehharmonika-Musik äußerst feierlich und würdig war. Die fleißigen Helfer haben sogar eine köstliche **Agape** vorbereitet.

Heilige Messe in Steben am 14. Okt. 2023.

Am **14. Oktober** fand anlässlich des **„kleinen Kirchtages von Köstendorf“** die letzte **Fußwallfahrt** des Jahres 2023 nach Steben statt. Pfarrer Martin hat dabei die Wichtigkeit der Kraftorte in unserem Leben hervorgehoben. Sie helfen uns in schweren Zeiten Kraft zu tanken, sind Zufluchtsorte und geben Zuversicht wie auch Energie für bevorstehende Aufgaben.



Pfarrwebsites:

Sie erreichen die Websites der Pfarre **St. Paul** unter: www.kath-kirche-kaernten.at/stpaul-gail und die von **St. Stefan** unter: www.kath-kirche-kaernten.at/ststefan-gail

Facebook:

Link zur Facebook-Seite der Pfarre **St. Stefan**: facebook.com/pfarreststefan